

Schalteranlagen und Glas-Schiebetüren
Guichets et porte coulissantes en verre



Aweso StopFlamm® EI 30 Montageanleitung

Inhalt

Anlagen Einfachflügel und Doppelflügel Seiten 3 - 4

Typen:	Manuell	Motorisiert	
	2660.10010	2664.10010	(Einfachflügel linksöffnend)
	2660.10020	2664.10020	(Einfachflügel rechtsöffnend)
	2660.20030	2664.20030	(Doppelflügel)

Anlagen mit festen Seitenteilen, mit oder ohne Oberlicht Seiten 5 - 7

Typen:	Manuell	Motorisiert	
	2662.11010A	2662.11020A	2664.11010A
	2662.11110A	2662.11120A	2664.11110A
	2662.12010A	2662.12020A	2664.12010A
	2662.12310A	2662.12320A	2664.12310A
	2662.22030A	2662.22230A	2664.22030A
	2662.22330A	2662.22430A	2664.22330A

Janisol 2; Verarbeitungshinweise Seiten 8 - 14

Janisol 2; Anschlüsse am Bau Seiten 15 - 22

Typen:	Manuell	Motorisiert	
	2660.10010	2664.10010	(Einfachflügel linksöffnend)
	2660.10020	2664.10020	(Einfachflügel rechtsöffnend)
	2660.20030	2664.20030	(Doppelflügel)

1. Wandanschlussfläche des Dichtrahmens mit feuerfestem Silikon bestreichen. Dichtrahmen (Öffnung nach unten) ausrichten nach „Höhe und Breite im Licht“ und z.B. mit Schraubzwingen an Wand fixieren. Horizontale und Ausmittlung überprüfen, danach Mauer anbohren und Rahmen verschrauben.
Achtung:
 - Aufgeklebte Brandschutzlamine nicht beschädigen!
 - Alle werkseitigen Befestigungsbohrungen verwenden!
2. Geleise entsprechend den Zeichnungsmassen ausrichten und provisorisch fixieren (z.B. mit Montageband). Horizontale und Ausmittlung überprüfen, danach Mauer anbohren.
3. Geleise zusammen mit Befestigungswinkel und Isolationsprofil gem. Zeichnung in richtiger Reihenfolge an Mauer befestigen. Horizontale nochmals prüfen.
Achtung:
 - Eine Hilfsmontageleiste (siehe Anlagenzeichnung) nutzen, um das Geleise am richtigen Platz zu fixieren.
 - Isolationsprofil ist sehr bruchempfindlich!
 - Alle werkseitigen Befestigungsbohrungen verwenden!
 - Die Geleise nach der Montage auf plane Ausrichtung kontrollieren.
4. Schiebflügel von Vorteil vor Einbau mit beiliegender Glasdichtung einglasen. Dichtung in Gehrung schneiden.
Reihenfolge Einglasung:
 - vormontierte Glasleisten entfernen.
 - Glas mit Hilfe von Glasklötzen einsetzen.
 - Glasleisten einklipsen.
 - Dichtung zwischen Glas und Glasleiste einpressen.**Achtung:**
 - Jansen-Montagevorschriften beachten! Siehe Seiten 10 - 14 (oder Jansen-Dokumentation, Janisol 2 EI30, Verarbeitungshinweise S. 308 – 312)
5. Geleise-Endpuffer demontieren. Die Laufwerke des Schiebflügels bei der Aussparung im Geleise von vorne einführen und Schiebflügel auf das Geleise schieben.
Achtung:
 - Schiebflügel müssen in der Vertikalen parallel zur Wandfläche und Dichtrahmen sein!
6. Führungsstück gem. Zeichnungsmassen auf Theke positionieren, anbohren und anschrauben.
Achtung:
 - Führungsstück befindet sich in der Kleinteileschachtel
7. Geleise-Endpuffer wieder montieren.
8. Die Schiebflügel können durch Verstellung der Laufwerke in der Höhe eingestellt werden für eine horizontale Ausrichtung.
Achtung:
 - Spalt von 2.5 mm zwischen Unterkante Schiebflügel und Oberkante Thekenplatte einhalten!
 - Bei Anlagen mit Doppel-Schiebflügel müssen die Schieber in der Mitte vertikal parallel aufeinander treffen!
 - Nach der Höhenjustierung die Laufwerke parallel zur Laufschiene ausrichten und alle Muttern am Laufwerk immer satt anziehen.

9. Position der Verschlusshülse mit Hilfe des Stangenverschlusses resp. den Zeichnungsmassen bestimmen. Danach bohren auf Ø 15 mm und Tiefe 18 mm, dann Hülse einsetzen.
10. Die Geleiseabdeckung (Blende) von oben (manuell) und von unten (motorisiert) an oberen Befestigungswinkel schrauben.

Zur Beachtung

- Die zu verwendenden Dübel müssen die „allgemeine bauaufsichtliche Zulassung“ besitzen.

Die Jansen-Montagevorschriften für Janisol 2-Profile sind zu beachten resp. einzuhalten, siehe Seiten 10 – 24 (oder Jansen-Dokumentation, Janisol 2 EI30, Anschlüsse S. 142 - 151 und Verarbeitungshinweise S. 308 – 312).

- Die Auftragszeichnung von Aweso muss für eine korrekte Montage berücksichtigt werden.
- Die Justierschraube für die Arretierung der Verschlussstange aussen am Schieberrahmen ist vom Werk eingestellt und darf nicht verstellt werden!

Laufwerke ersetzen

1. Blende entfernen.
2. Geleise-Endpuffer von vorne demontieren.
3. Die Laufwerke des Schiebeflügels bei Geleise-Aussparung herausziehen.
4. Schiebeflügel über Führungsdorn heben und entfernen.
5. Laufwerke auswechseln (ausschrauben).
6. In umgekehrter Reihenfolge wieder montieren.
7. Einstellungen analog Punkt 8 der Montageanleitung ausführen.

Typen:	Manuell		Motorisiert	
	2662.11010A	2662.11020A	2664.11010A	2664.11020A
	2662.11110A	2662.11120A	2664.11110A	2664.11120A
	2662.12010A	2662.12020A	2664.12010A	2664.12020A
	2662.12310A	2662.12320A	2664.12310A	2664.12320A
	2662.22030A	2662.22230A	2664.22030A	2664.22230A
	2662.22330A	2662.22430A	2664.22330A	2664.22430A

(Einfach- und Doppelflügel, mit festen Seitenteilen, mit oder ohne Oberlicht)

- Die Rahmen-Aussenflächen der Anlage müssen gegenüber der Mauer und Theken-platte isoliert werden. Die Isolation besteht aus folgenden Elementen (EI30/EI60 Zulassung):
 - Distanzklötzen aus Gipsfaserplatten
 - Mineralfasern
 - feuerfestem Silikon

- Die Geleiseabdeckung (Blende) von oberem Befestigungswinkel demontieren so-wie alle Glasleisten entfernen. Danach komplette Anlage symmetrisch, horizontal und vertikal in Leibung ausrichten und provisorisch fixieren, danach Mauer und Thekenplatte anbohren. Abstand von 2.5 mm unten zwischen Pfosten, Festteil und Thekenplatte einhalten.

Achtung:

- Glasleisten entsprechend markieren oder separieren, damit keine Verwechslungen erfolgen!
- Die fixen, anlagenbezogenen Isolationsdicken (Masse auf Zeichnung) sind einzuhalten. Die restlichen Isolationsdicken sind bauseits resp. gem. Brandschutzvorschriften/Architektenangaben auszuführen! Die werkseitigen Befestigungsbohrungen sind wie folgt zu verwenden:
- Leichtbauwand: alle.
- Massivbauwand: ab allen Kanten erste, danach jede zweite.

- Anlage entfernen. In Mauer und Thekenplatte Dübel setzen.

- Anlage montieren:

- Distanzklötze bei jedem Befestigungspunkt verwenden!
- Befestigungsschrauben setzen.
- Anlage horizontal und vertikal ausrichten.
- Befestigungsschrauben gleichmässig festziehen.
- Spalt zwischen Rahmen und Wand dicht mit Mineralfasern füllen (Distanzklötze umschliessen).
- Rahmen allseitig, innen und aussen, mit feuerfestem Silikon abdichten.
- **Bei der motorisierten Anlage wird der obere Rahmen mit den vormontierten Laschen oder durch den Rahmen an die Decke montiert. Nach der Montage muss die Lasche durch die Brandschutzleiste oder den Verputz bedeckt werden.**

Achtung:

- Die Dicke der Distanzklötze muss den Spaltbreiten entsprechen!
- Jansen-Montagevorschriften beachten! Siehe Seiten 10 - 14 (oder Jansen-Dokumentation, Janisol 2 EI30, Verarbeitungshinweise S. 308 – 312)
- Zeichnung beachten!

- Beiliegendes selbstklebendes Brandschutzlaminat (Rolle bezeichnet mit Art.-Nr. 2669.201180) auf Mass zuschneiden und gem. Angabe auf Zeichnung einkleben.

Achtung:

- Positionen der Brandschutzlaminare sind auf der Zeichnung mit „X“ bezeichnet.

6. Festteile (wenn vorhanden auch Oberlicht) mit beiliegender Glasdichtung einglasen. Dichtung in Gehrung schneiden.
Reihenfolge Einglasung:
 - Glas mit Hilfe von Glasklötzen einsetzen.
 - Glasleiste einklipsen.
 - Dichtung zwischen Glas und Glasleiste einpressen.**Achtung:**
 - Jansen-Montagevorschriften beachten! Siehe Seiten 10 - 14 (oder Jansen-Dokumentation, Janisol 2 EI30, Verarbeitungshinweise S. 308 – 312).
7. Geleise-Endpuffer demontieren. Die Laufwerke des Schiebeflügels bei der Aussparung im Geleise von vorne einführen und Schiebeflügel ganz auf das Geleise schieben.
Achtung:
 - Schiebeflügel müssen in der Vertikalen parallel zum Dichtrahmen sein!
8. **Montage Führungsstück:**
Masse für die Position der Montagebohrungen der Zeichnung entnehmen, anzeichnen, anbohren und montieren. Geleise-Endpuffer wieder montieren.
9. Beiliegendes selbstklebendes Brandschutzlaminat (Rolle bezeichnet mit Art.-Nr. 2669.201180) auf Mass ablängen und über ganze Breite auf unteres Schiebeflügelprofil kleben.
Achtung:
 - Position des Brandschutzlaminates ist auf Zeichnung mit „Z“ bezeichnet!
10. Schiebeflügel mit beiliegender Glasdichtung einglasen. Dichtung in Gehrung schneiden.
Reihenfolge Einglasung:
 - Glas mit Hilfe von Glasklötzen einsetzen.
 - Glasleiste einklipsen.
 - Dichtung zwischen Glas und Glasleiste einpressen.**Achtung:**
 - Jansen-Montagevorschriften beachten! Siehe Seiten 10 - 14 (oder Jansen-Dokumentation, Janisol 2 EI30, Verarbeitungshinweise S. 308 – 312)
11. Die Schiebeflügel können durch Verstellung der Laufwerke in der Höhe eingestellt werden für eine horizontale Ausrichtung.
Achtung:
 - Spalt von 2.5 mm zwischen Unterkante Schiebeflügel und Oberkante Thekenplatte einhalten!
 - Bei Anlagen mit Doppel-Schiebeflügel müssen die Schieber in der Mitte vertikal parallel aufeinander treffen!
 - Nach der Höhenjustierung die Laufwerke parallel zur Laufschiene ausrichten und alle Muttern am Laufwerk immer satt anziehen.
12. Position der Verschlusshülse mit Hilfe des Stangenverschlusses resp. den Zeichnungsmassen bestimmen. Danach bohren auf Ø 15 mm und Tiefe 18 mm, dann Hülse einsetzen.
13. Die Geleiseabdeckung (Blende) von unten (bei Ausführung mit Oberlicht von oben) an oberen Befestigungswinkel schrauben.

Zur Beachtung

- Die zu verwendenden Dübel müssen die „allgemeine bauaufsichtliche Zulassung“ besitzen.
- Die Isolationsmaterialien müssen die EI30 / EI60 Bestimmungen erfüllen.

Die Jansen-Montagevorschriften für Janisol 2-Profile sind zu beachten resp. einzuhalten, siehe Seiten 10 – 24 (oder Jansen-Dokumentation, Janisol 2 EI30, Anschlüsse S. 142 - 151 und Verarbeitungshinweise S. 308 – 312

- Die Auftragszeichnung von Aweso muss für eine korrekte Montage berücksichtigt werden.
- Die Justierschraube für die Arretierung der Verschlussstange aussen am Schieberrahmen ist vom Werk eingestellt und darf nicht verstellt werden!

Laufwerke ersetzen

1. Blende entfernen.
2. Geleise-Endpuffer von vorne demontieren.
3. Die Laufwerke des Schiebeflügels bei Geleise-Aussparung herausziehen.
4. Schiebeflügel über Führungsdorn heben und entfernen.
5. Laufwerke auswechseln (ausschrauben).
6. In umgekehrter Reihenfolge wieder montieren.
7. Einstellungen analog Punkt 8 der Montageanleitung ausführen.

Verarbeitungshinweise
 Indications d'usinage
 Assembly instructions

Janisol 2 EI30
 Janisol 2 EI30
 Janisol 2 EI30

Glaseinbau mit EPDM Anlage- und Keildichtung

Brandschutzlaminat im Glasfalz erforderlich

1. Verklotzen

- Türflügel schlossseitig mittels Holzkeil ca. 1 mm anheben. Dadurch können die Klötze «2» mit geringem Spiel eingelegt werden.

- Klötze für Glasdicke 16 ±1 mm: Unten horizontal und oben schlossseitig «1»:
 453.022 (3 x 14,5 mm)
 + 453.018 (7 x 17 mm)
 (Abb. 10-12)

Oben horizontal und unten bandseitig «2»
 453.022 (3 x 14,5 mm)
 + 453.066 (2,5 x 18 mm)
 + 3 x 453.067 (1,5 x 18 mm)

Bei dickeren Füllelementen entsprechende Klotz-Kombinationen zusammen setzen.

- Seitlichen Glasklotz «1» gegen Herunterrutschen sichern (z.B. mit Silikon oder Doppelklebeband ankleben). Abb. 12

Montage du vitrage avec joints EPDM

Bande de protection incendie nécessaire dans la feuillure à verre

1. Caler

- Soulever d'un mm le battant côté serrure à l'aide d'une cale en bois. Ainsi les cales «2» peuvent être mises avec un faible jeu.

- Cales de verre pour verre 21 ±1 mm: En bas horizontal et en haut côté serrure «1»:
 453.022 (3 x 14,5 mm)
 + 453.018 (7 x 17 mm)
 (Fig. 10-12)

En haut horizontal et en bas côté paumelles «2»
 453.022 (3 x 14,5 mm)
 + 453.066 (2,5 x 18 mm)
 + 3 x 453.067 (1,5 x 18 mm)

Pour les épaisseur de remplissage plus grande, former la combinaison nécessaire correspondante.

- Protéger cale de verre latérale «1» contre le glissement vers le bas (par exemple à coller avec du silicone ou une bande autocollante double face). Fig. 12

Glass installation with EPDM contact and wedge weatherstrips

Fire-resistant laminate required in the glazing rebate

1. Pad insertion

- Lift door leaf by approx. 1 mm on lock side using a wooden wedge. This enables the «2» pads to be inserted with minimal play.

- Glazing pads for glazing 21 ±1 mm: Bottom horizontal and top on lock side «1»:
 453.022 (3 x 14,5 mm)
 + 453.018 (7 x 17 mm)
 (Fig. 10-12)

Top horizontal and bottom on hinge side «2»
 453.022 (3 x 14,5 mm)
 + 453.066 (2.5 x 18 mm)
 + 3 x 453.067 (1.5 x 18 mm)

Combine commensurate pads for thicker infill elements.

- Secure lateral glazing pad «1» against sliding down (e.g. bond with silicone or double-sided tape). Fig. 12

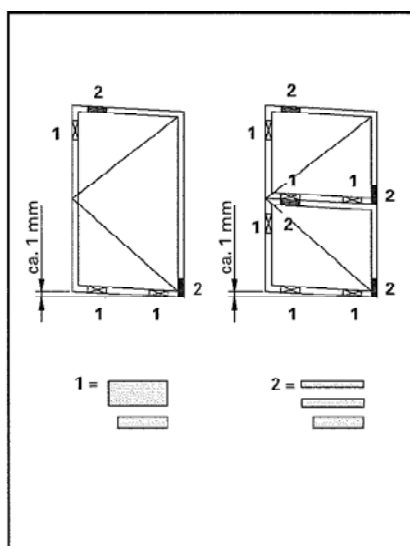


Abb. 10 / Fig. 10 / Fig. 10

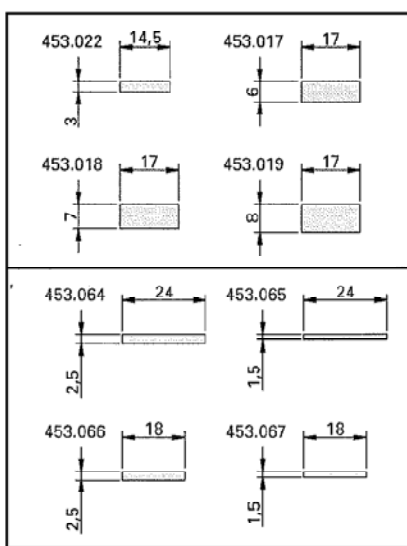


Abb. 11 / Fig. 11 / Fig. 11

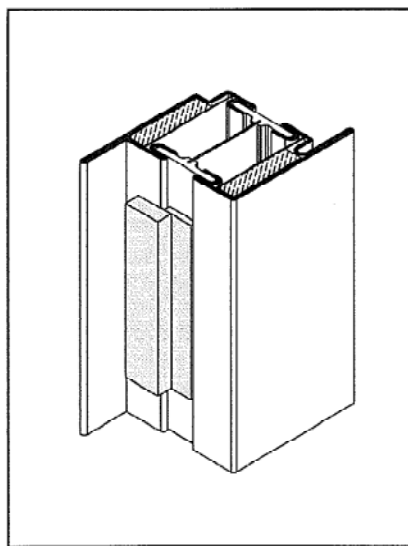


Abb. 12 / Fig. 12 / Fig. 12

Verarbeitungshinweise
Indications d'usinage
Assembly instructions

Janisol 2 EI30
 Janisol 2 EI30
 Janisol 2 EI30

2. Brandschutzlaminat

- Das Brandschutzlaminat 451.082 darf erst nach der Oberflächenbehandlung angeklebt werden.
- Der Isolator muss trocken, staub-, öl- und fettfrei sein.
- Im Bereich des Glasklotzes 453.022 muss das Brandschutzlaminat ausgespart werden (Abb. 13).

2. Bande de protection incendie

- La bande de protection incendie 451.082 doit être collée après le traitement de surface.
- L'isolateur doit être exempt de poussière, saleté, huile et graisse.
- Dans la zone de la cale de vitrage 453.022, la bande de protection incendie doit avoir une encoche (fig. 13).

2. Fire-resistant laminate

- The fire-resistant laminate 451.082 may only be stuck on after surface treatment.
- The insulator must be dry and free of dust, oil and grease.
- The fire-resistant laminate needs to be notched in the area of the glazing bridge 453.022 (Fig. 13).

3. Glaseinsatz

- Profillappen reinigen. Der Anschlag muss trocken, staub-, öl- und fettfrei sein.
- Glasanlagedichtung 455.027 mit leichtem Übermass in 45°-Gehrung zuschneiden.
- Butylkleber-Schutzfolie abziehen und Dichtung an Profillappen kleben (Abb. 14).
- Glaselement einsetzen, in Richtung Anlagedichtung drücken und verklotzen (Abb. 15).

3. Pose du vitrage

- Nettoyer l'aile fixe du profilé. La butée doit être sèche, exempte de poussière, saleté, huile et graisse.
- Découper le joint 455.027 d'onglet à 45° avec une légère sur-longueur
- Retirer la bande de protection du butyle et coller le joint sur l'aile fixe du profilé (fig. 14).
- Poser le vitrage en pressant en direction du joint et le caler (fig. 15)

3. Glass installation

- Clean the profile lip. The contact region must be dry and free of dust, oil and grease.
- Cut the glass contact weatherstrip 455.027 small oversized in a miter joint.
- Remove the butyl adhesive protective film and stick the weatherstrip to the profile lip (Fig. 14).
- Insert the glazing element, press in the direction of the glass contact weatherstrip and insert pads (Fig. 15).

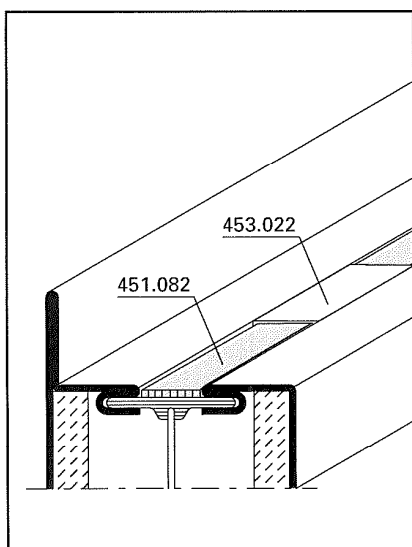


Abb. 13 / Fig. 13 / Fig. 13

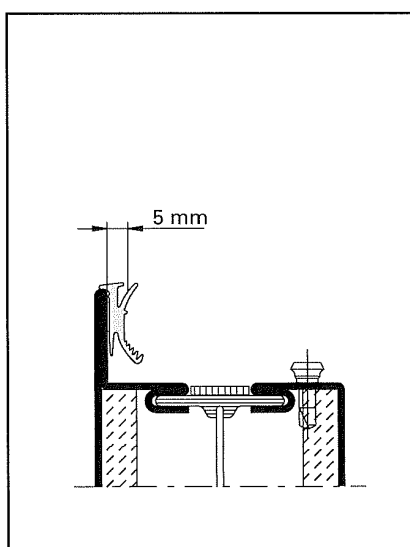


Abb. 14 / Fig. 14 / Fig. 14

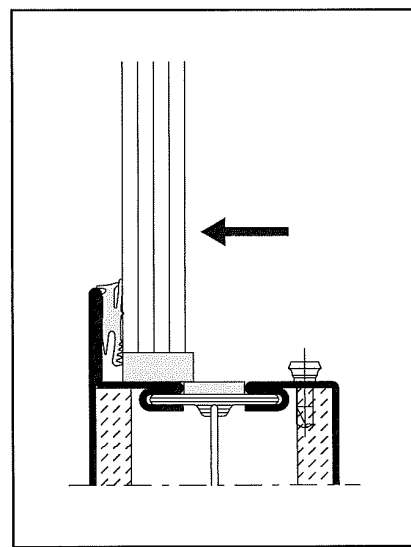


Abb. 15 / Fig. 15 / Fig. 15

Verarbeitungshinweise

Indications d'usinage

Assembly instructions

Janisol 2 EI30

Janisol 2 EI30

Janisol 2 EI30

- Glasleisten allseitig aufklipsen
- Glaselement mittels Klotzungshebel vorsichtig an die äussere Anschlagdichtung drücken (Abb. 16).
Hinweis: Klotzungshebel unmittelbar bei Glasleisten-Befestigungsknopf ansetzen!
- Einbaubreiten der Keildichtungen siehe Abb. 17
- Je nach Fugenbreite Zusatzlappen X vorgängig abreißen (Abb. 18)
- Keildichtungen glasleistenseitig mit leichtem Übermass in 45°-Gehung zuschneiden.

- Clipper les parclozes sur toute la périphérie
- Presser le vitrage contre le joint extérieur à l'aide du levier de calage (fig. 16).
Remarque: pour cela choisir un endroit à proximité d'un bouton de fixation!
- Voir les largeurs des joints fig. 17.
- En fonction de la largeur du jeu, découper précédemment la lèvre complémentaire X (Fig. 18.)
- Découper les joint coté parclozes d'onglet à 45° avec une légère surlongueur

- Clip on the glazing beads along all sides
- Using a pad lever, press the glazing element against the outer glass contact weatherstrip (Fig. 16).
Note: Apply the pad level directly at the glazing bead fixing stud!
- Refer to Fig. 17 for the installation widths of the wedge weatherstrips
- Depending on the gap width, tear off additional lip X in advance (Fig. 18)
- Cut with small oversize the wedge weatherstrip in a miter joint on the glazing bead side

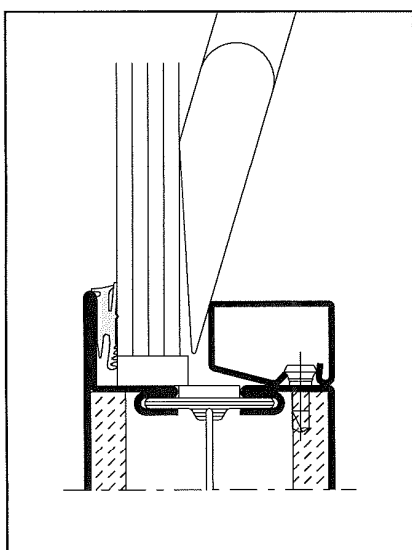


Abb. 16 / Fig. 16 / Fig. 16

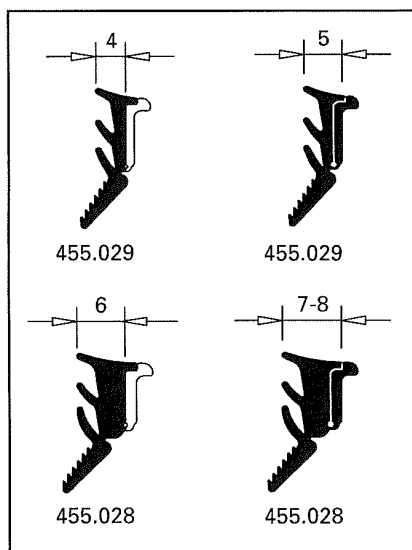


Abb. 17 / Fig. 17 / Fig. 17

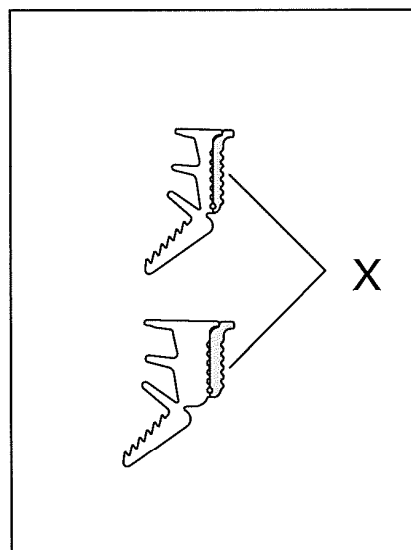


Abb. 18 / Fig. 18 / Fig. 18

Verarbeitungshinweise
Indications d'usinage
Assembly instructions

Janisol 2 EI30
 Janisol 2 EI30
 Janisol 2 EI30

- Keildichtung glasleistenseitig eindrücken. Im Eckbereich beginnen und anschliessend in Richtung Mitte eindrücken (Abb. 19).
- Es ist darauf zu achten, dass die Glasklötze glasleistenseitig gegenüber dem Glas nicht zu stark vorstehen. Ansonsten wird die Montage der Keildichtung erschwert (Abb. 20).
- Dünne Stahlbleche (z.B. 0,15 mm) erleichtern das Eindrücken der Dichtungen im Bereich der Glasklötze (Abb. 21).
- Beim Türflügel anschliessend den Holzkeil entfernen und prüfen, ob die Ausrichtung in Ordnung und die Funktion des Türflügels gewährleistet ist.

- Enfoncer les joints côté parclose en commençant dans les angles et en les enfonçant vers le milieu (fig. 19).
- Veiller à ce que dans la zone de calage du côté des parclose la cale ne ressorte pas trop. Cela compliquerait la pose du joint (fig. 20).
- Une fine tôle d'acier (par ex. 0.15 mm) facilite la rentrée du joint dans la zone de la cale (fig. 21).
- Pour les ouvrants de porte, retirer le support de reprise du poids du vantail et s'assurer si le calage est correct et le bon fonctionnement assuré.

- Press in the wedge weatherstrip on the glazing bead side. Commence in the corner and then press in towards the centre (Fig. 19).
- Ensure that the glazing pads do not protrude excessively past the glass on the glazing bead side. Otherwise the installation of the wedge weatherproofing will be made more difficult (Fig. 20).
- Thin pieces of metal sheet (e.g. 0.15 mm) will assist in pressing in the weatherstrip in the vicinity of the glazing pads (Fig. 21).
- In the door leaf, remove the wooden wedge afterwards and check for satisfactory door alignment and door leaf operation.

Allgemeine Hinweise:

- Dichtung vor dem Einbau warm lagern erleichtert den Einbau
- Vorgängiges Besprühen der Dichtung mit Seifenwasser erleichtert den Einbau ebenfalls.

Remarques générales:

- Le stockage au chaud des joints avant le montage facilite leur pose
- La pulvérisation des joints avec de l'eau savonneuse facilite leur montage.

General notes:

- Storage of the weatherstrip in a warm location prior to installation will facilitate installation
- Prior spraying of the weatherstrip with soapy water will also facilitate installation.

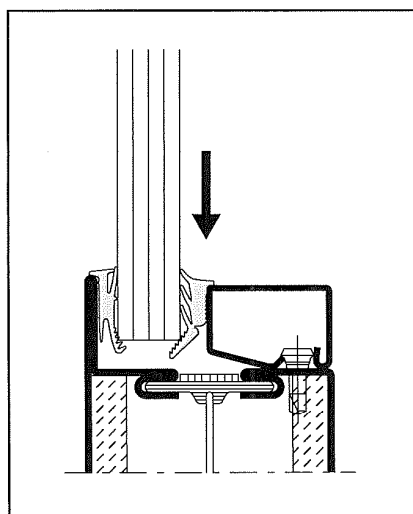


Abb. 19 / Fig. 19 / Fig. 19

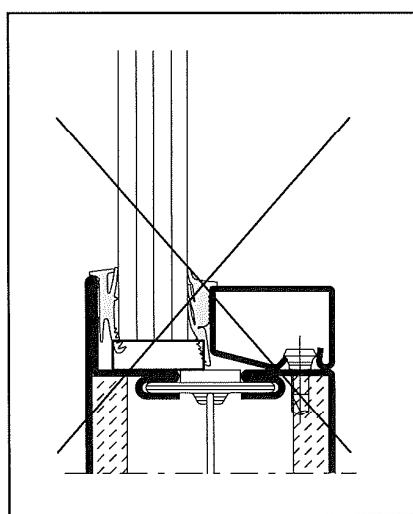


Abb. 20 / Fig. 20 / Fig. 20

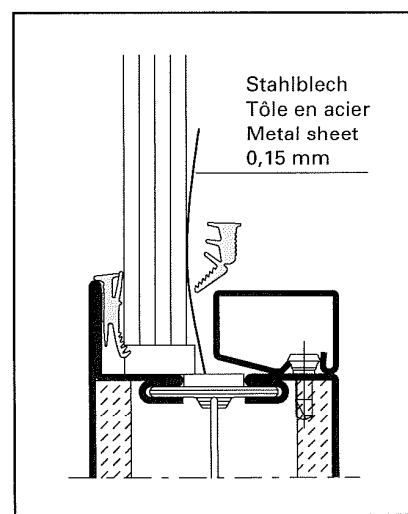


Abb. 21 / Fig. 21 / Fig. 21

JANSEN

02/2019

35-311

Verarbeitungshinweise
Indications d'usinage
Assembly instructions

Janisol 2 EI30
 Janisol 2 EI30
 Janisol 2 EI30

Variante:
Glaseinbau mit beidseitigen EPDM Keildichtungen

Verklotzung und Brandschutzlaminat siehe Abbildungen 10-13.

- Abstandhalter 499.127 positionieren (8 bis 12 Stück/Scheibe) Abb 22.
- Einbaubreiten der Keildichtungen (siehe Abb. 23)
- Glaselement einsetzen, ausrichten und verklotzen. Alle Glasleisten aufklipsen (Abb. 24).
- Je nach Fugenbreite Zusatzlappen X vorgängig abreissen (Abb. 25).
- Keildichtungen glasleistenseitig mit leichtem Übermass in 45°-Gehung zuschneiden und eindrücken (Abb. 26)
- Keildichtungen auf Seite Profillappen mit leichtem Übermass in 45°-Gehung zuschneiden und eindrücken Abstandhalter laufend entfernen (Abb. 27)

Variante:
Montage du vitrage avec un joint à bourrer des deux cotés

Calage et bande de protection incendie, voir figures 10-13

- Positionner les pièces de distance 499.127 (8 à 12 pièces/vitre) fig. 22.
- Voir les largeurs des joints à bourrer fig. 23
- Mettre en place le vitrage, le positionner et le caler. Clipper toutes les parcloles (fig. 24)
- En fonction de la largeur du jeu, découper précédemment la lèvre complémentaire X (Fig. 25).
- Découper les joints à bourrer coté parcloles d'onglet à 45° avec une légère surlongueur et les enfoncer (fig. 26)
- Découper les joints à bourrer coté aile fixe d'onglet à 45° avec une légère surlongueur et les enfoncer (fig. 27). Retirer les pièces de distance

Option: Glass installation with two-sided EPDM wedge weatherstrips

See diagrams 10-13 for pad placement and fire-resistant laminate.

- Position the spacers 499.127 (8 to 12 pieces/pane) Fig. 22.
- Refer to Fig. 23 for the installation widths of the wedge weatherstrips
- Insert the glazing element, align correctly and insert pads. Clip on all glazing beads (Fig. 24)
- Depending on the gap width, tear off additional lip X in advance (Fig. 25).
- Cut with small oversize the wedge weatherstrips in a miter joint on the glazing bead side and press in (Fig. 26)
- Cut with small oversize the wedge weatherstrips in a miter joint on the profile lip side and press in (Fig. 27). Remove continuously the spacers

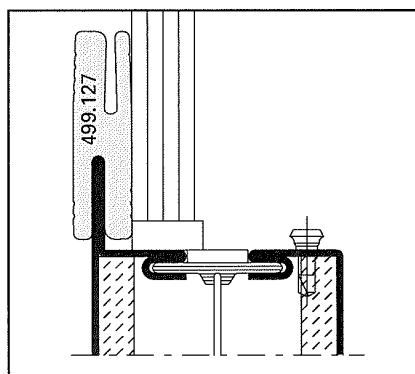


Abb. 22 / Fig. 22 / Fig. 22

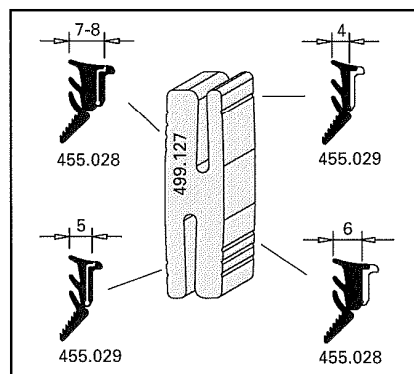


Abb. 23 / Fig. 23 / Fig. 23

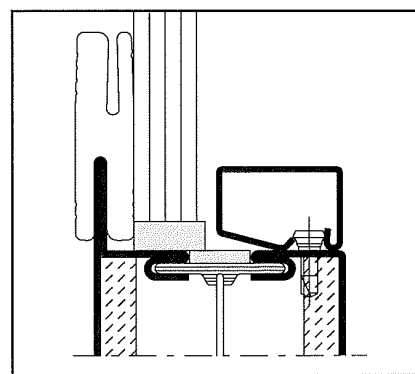


Abb. 24 / Fig. 24 / Fig. 24

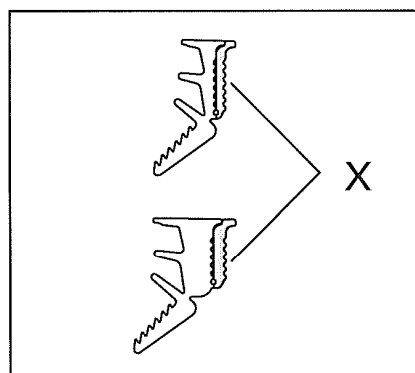


Abb. 25 / Fig. 25 / Fig. 25

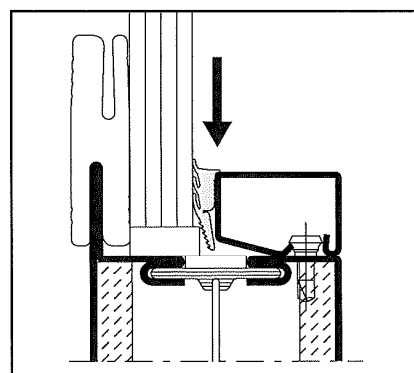


Abb. 26 / Fig. 26 / Fig. 26

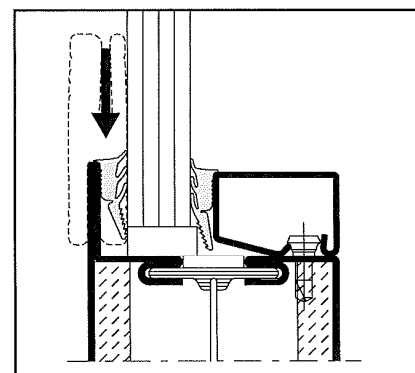


Abb. 27 / Fig. 27 / Fig. 27

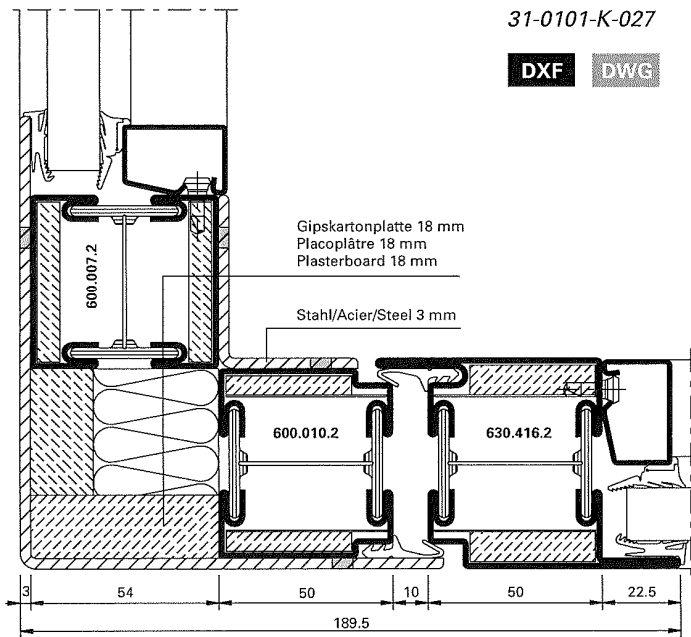
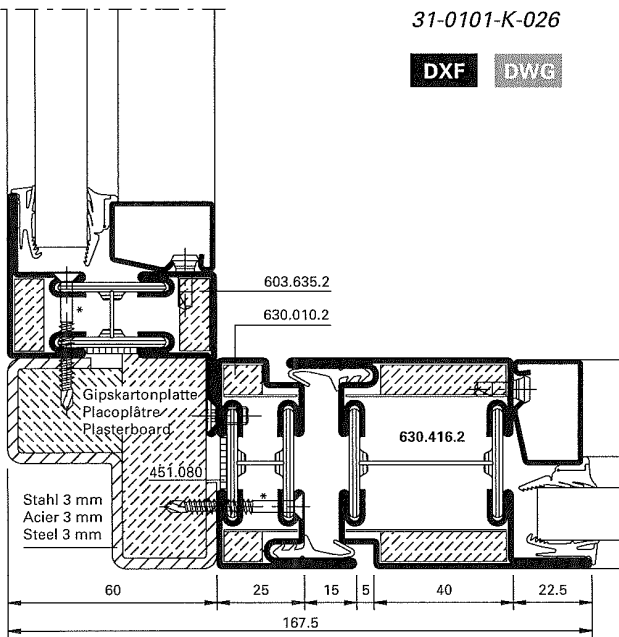
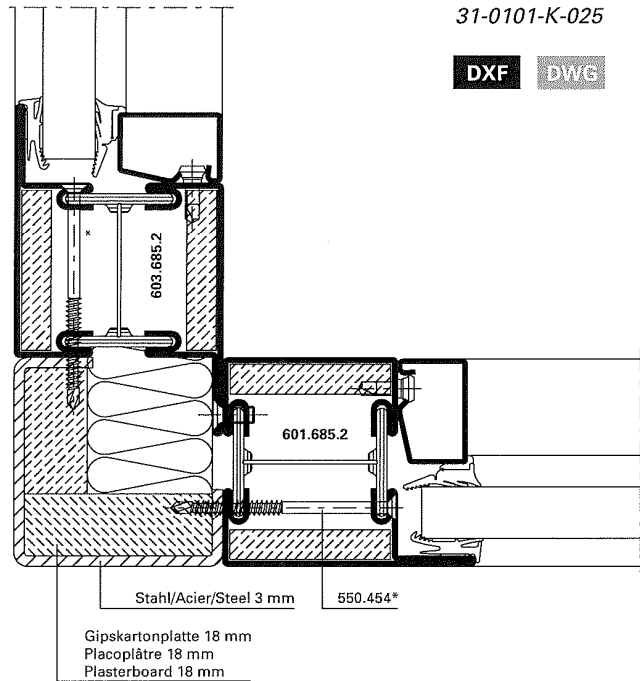
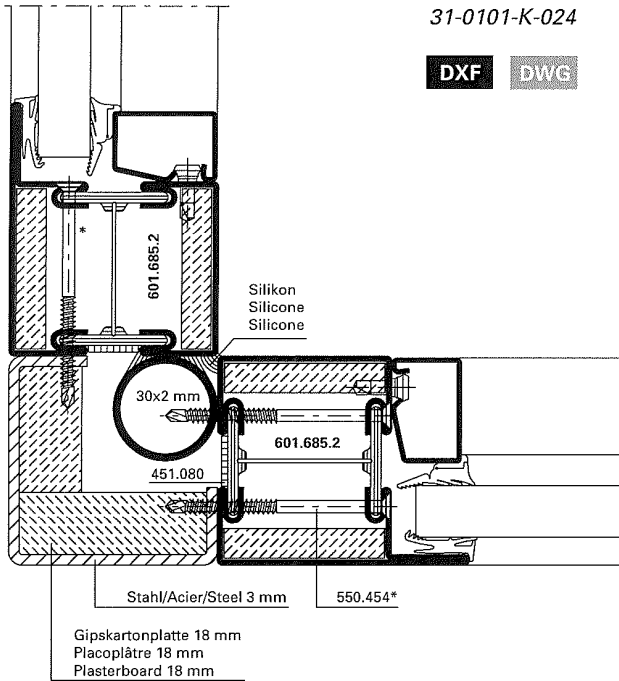
Konstruktionsdetails im Massstab 1:2
 Détails de construction à l'échelle 1:2
 Construction details on scale 1:2

Janisol 2 EI30
 Janisol 2 EI30
 Janisol 2 EI30

Eckausbildung 90°

Formation d'angle 90°

90° corner construction



* Schrauben-Abstand ≤ 300 mm

* Distance des vis ≤ 300 mm

* Screw distance ≤ 300 mm

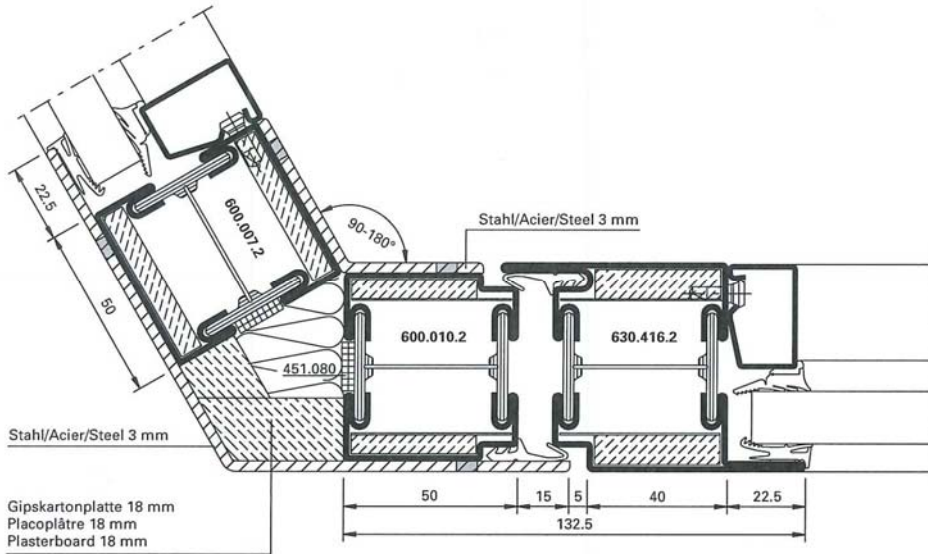
Konstruktionsdetails im Masstab 1:2
 Détails de construction à l'échelle 1:2
 Construction details on scale 1:2

Janisol 2 EI30
 Janisol 2 EI30
 Janisol 2 EI30

Eckausbildung variabel

Formation d'angle variable

Corner construction variable

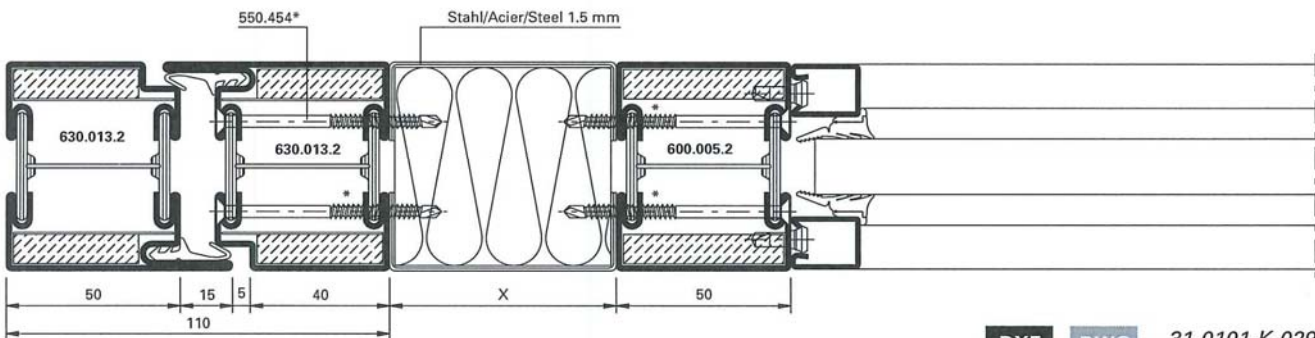


DXF **DWG** 31-0101-K-028

Türflügel-Aufdoppelung

Empilage de vantaux de porte

Door-leaf under filling

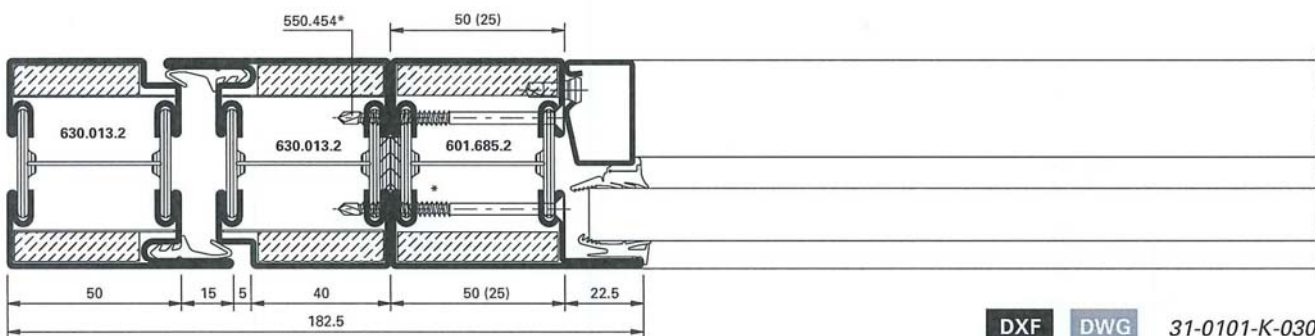


DXF **DWG** 31-0101-K-029

Türflügel-Aufdoppelung

Empilage de vantaux de porte

Door-leaf under filling



DXF **DWG** 31-0101-K-030

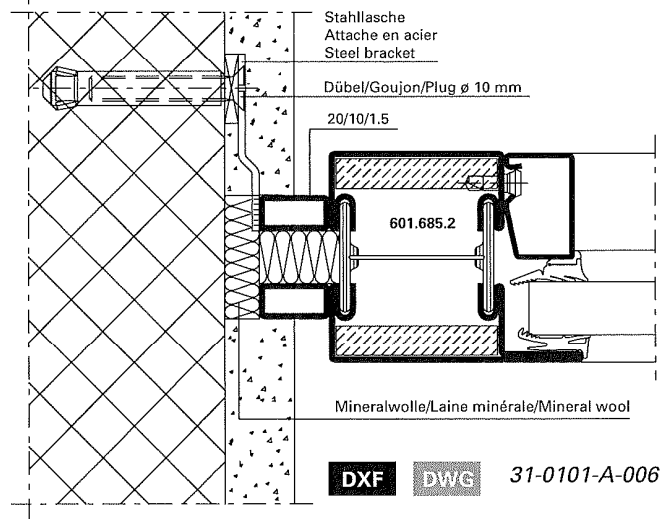
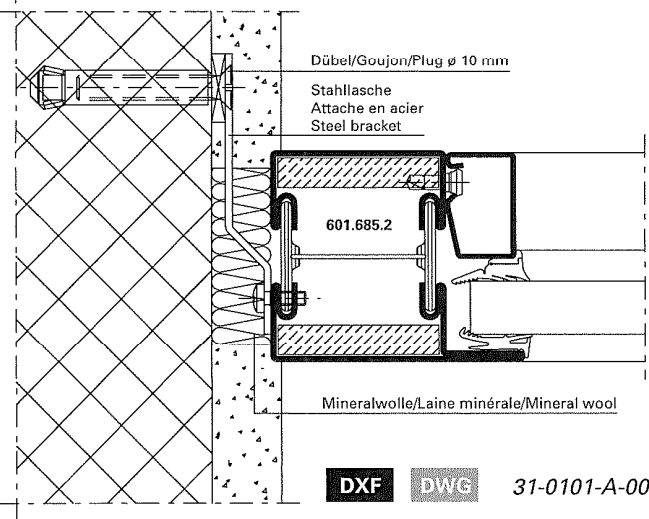
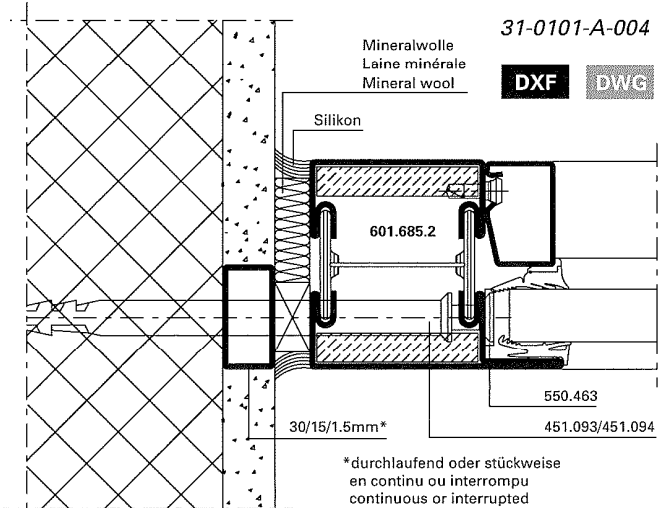
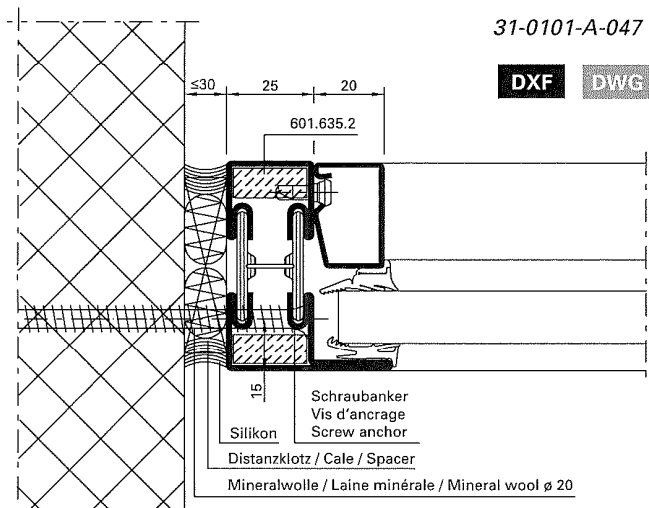
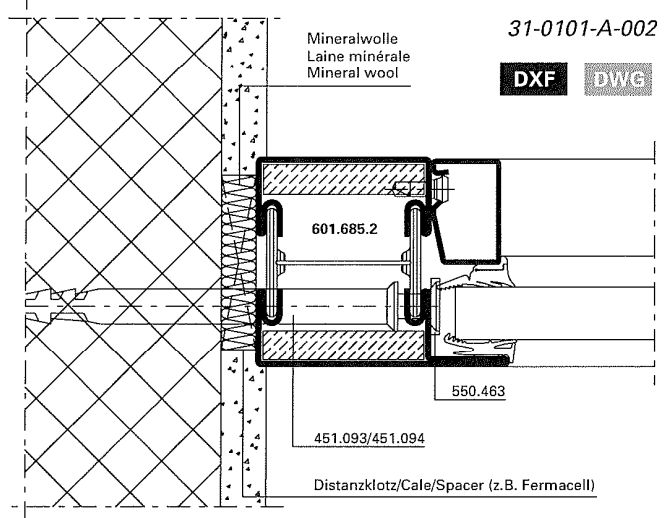
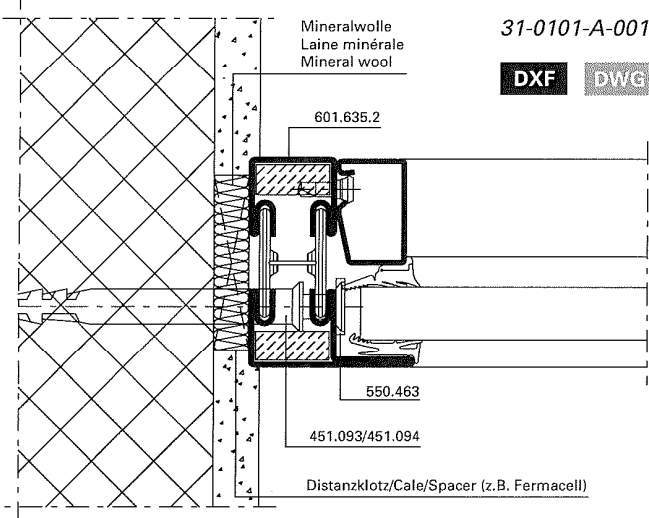
* Schrauben-Abstand ≤ 500 mm

* Distance des vis ≤ 500 mm

* Screw distance ≤ 500 mm

Anschlüsse am Bau im Masstab 1:2
 Raccords au mur à l'échelle 1:2
 Attachment to structure on scale 1:2

Janisol 2 EI30
 Janisol 2 EI30
 Janisol 2 EI30



Anschlüsse am Bau im Masstab 1:2

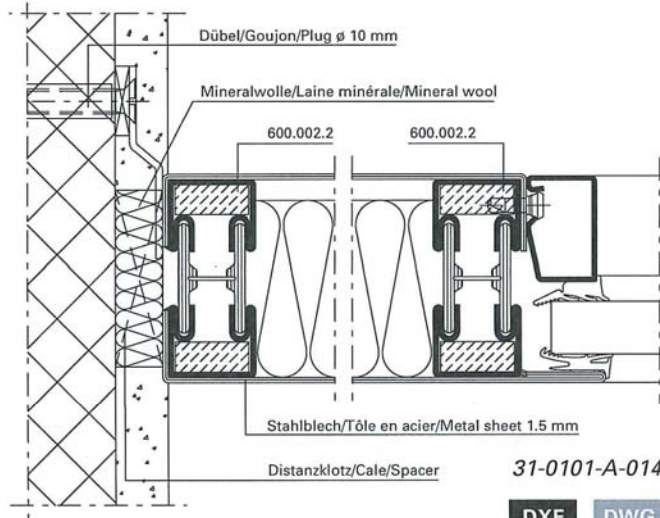
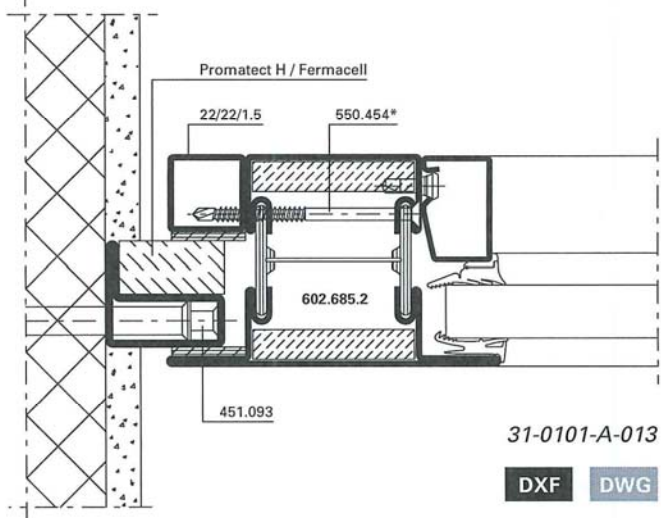
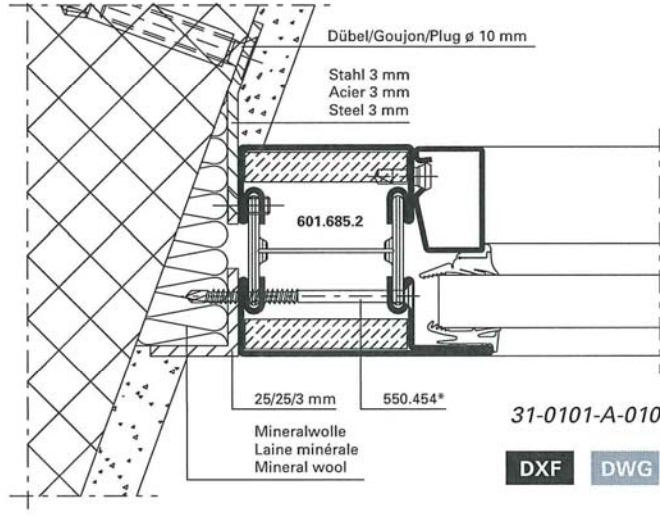
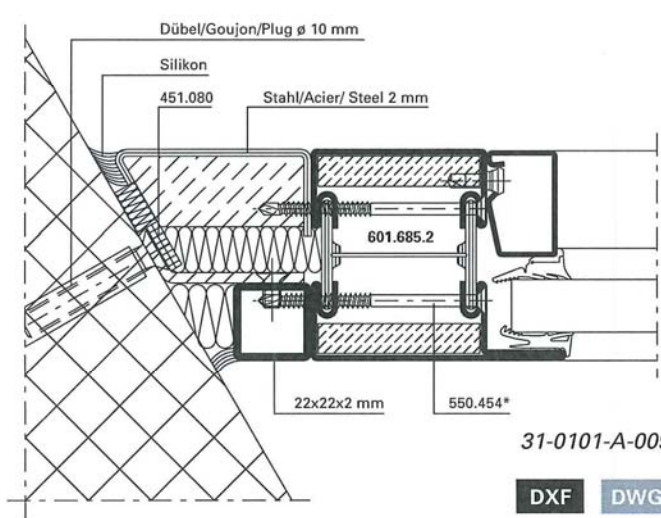
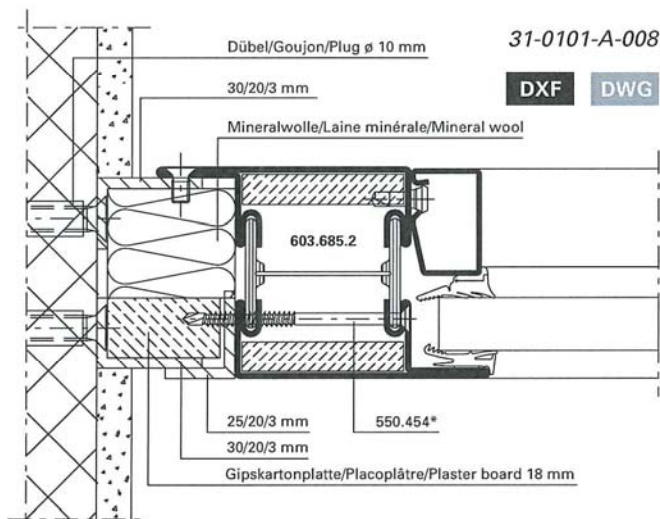
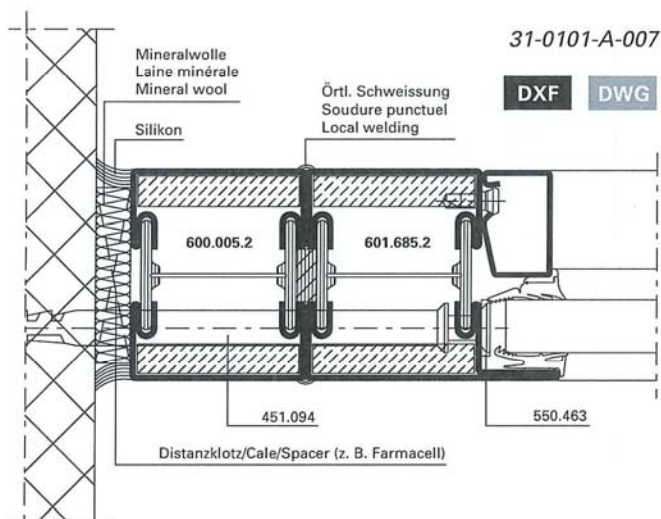
Raccords au mur à l'échelle 1:2

Attachment to structure on scale 1:2

Janisol 2 EI30

Janisol 2 EI30

Janisol 2 EI30



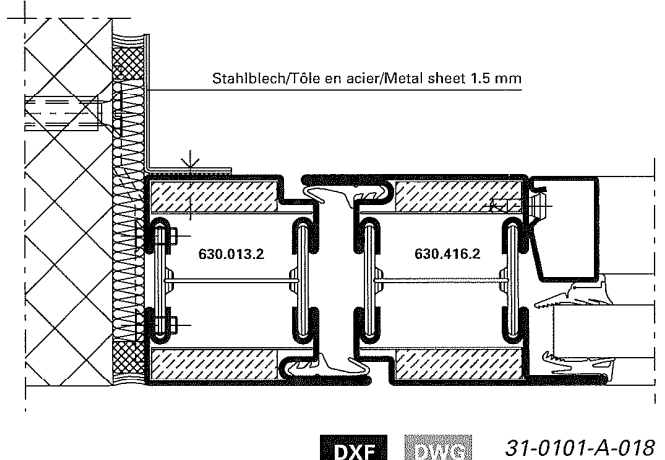
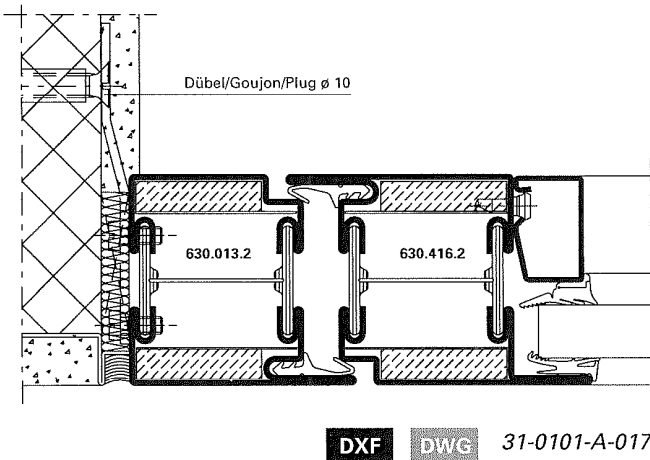
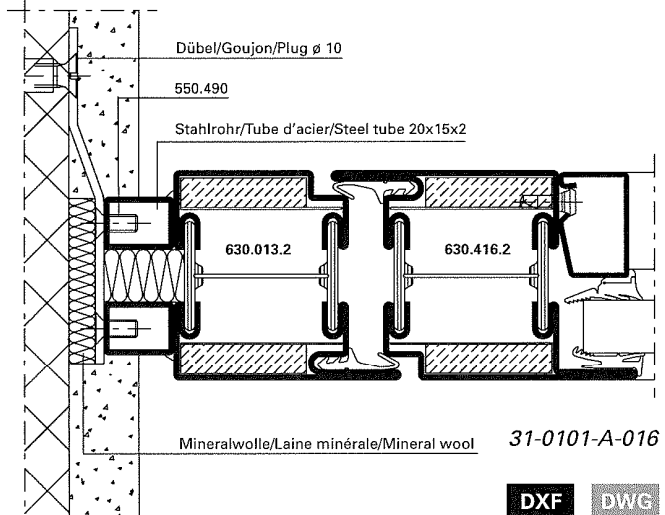
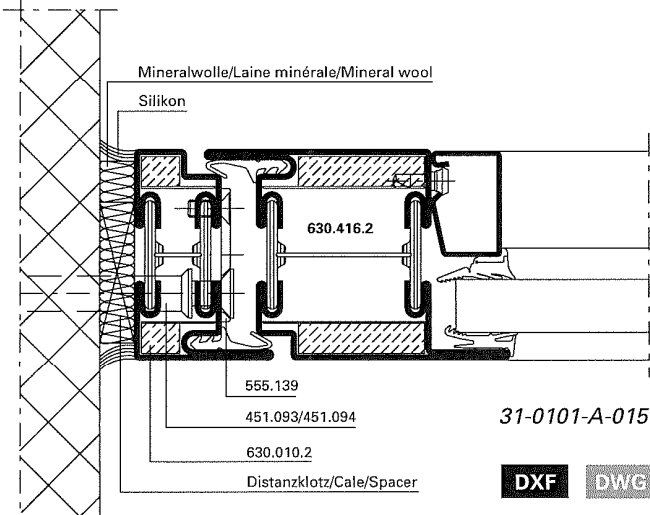
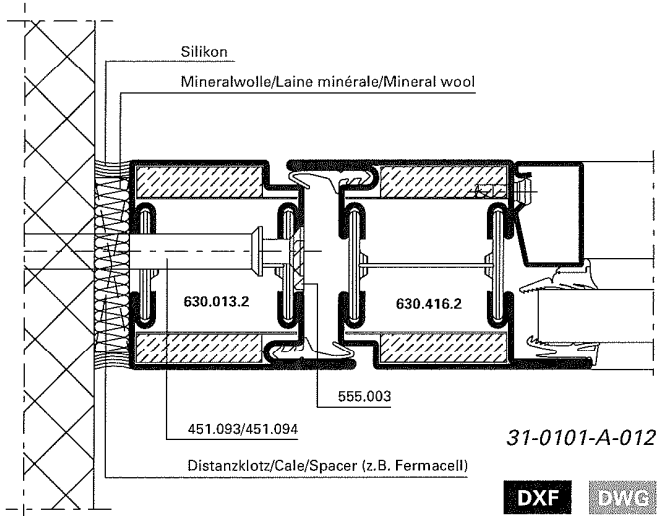
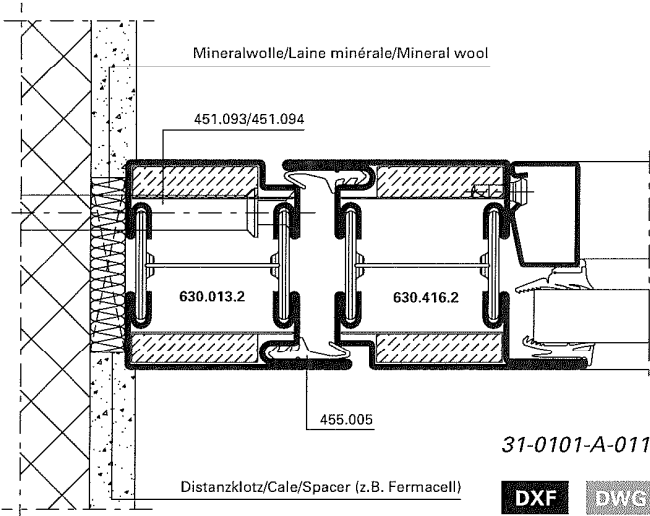
* Schrauben-Abstand \leq 300 mm

* Distance des vis \leq 300 mm

* Screw distance \leq 300 mm

Anschlüsse am Bau im Masstab 1:2
 Raccords au mur à l'échelle 1:2
 Attachment to structure on scale 1:2

Janisol 2 EI30
 Janisol 2 EI30
 Janisol 2 EI30



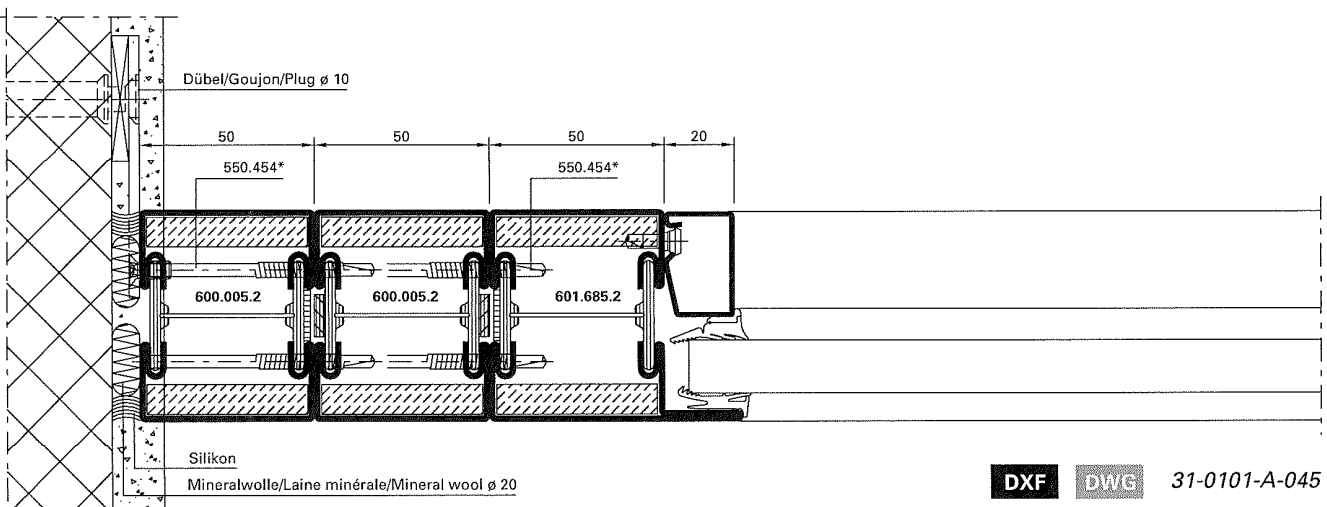
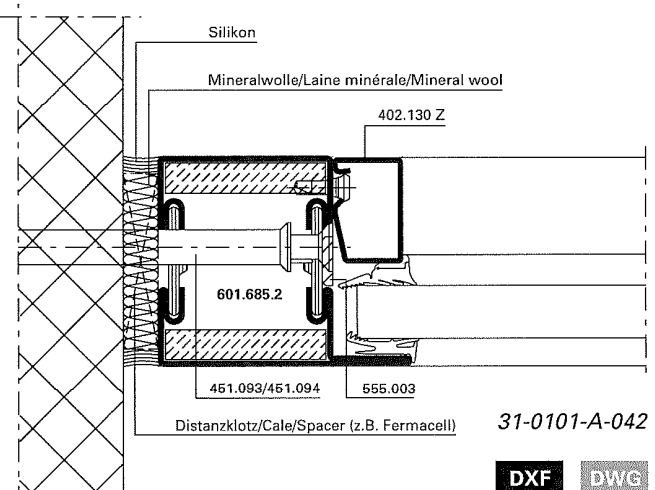
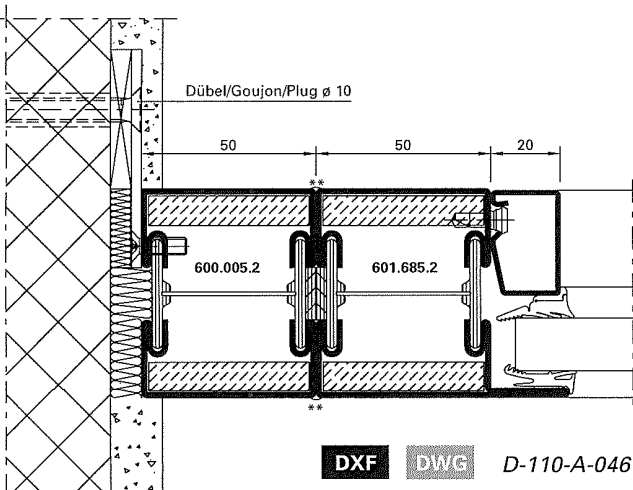
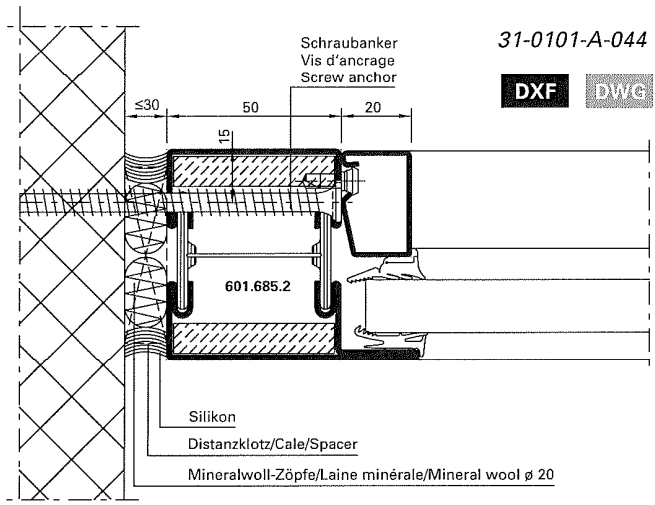
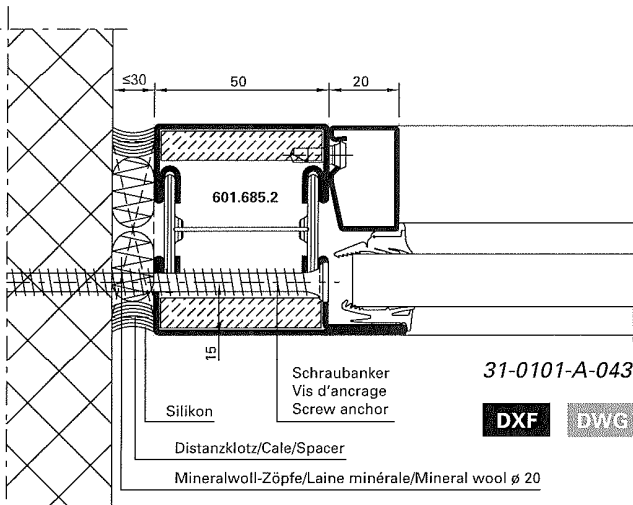
* Schrauben-Abstand ≤ 300 mm

* Distance des vis ≤ 300 mm

* Screw distance ≤ 300 mm

Anschlüsse am Bau im Massstab 1:2
 Raccords au mur à l'échelle 1:2
 Attachment to structure on scale 1:2

Janisol 2 EI30
 Janisol 2 EI30
 Janisol 2 EI30



* Schrauben-Abstand ≤ 300 mm

* Distance des vis ≤ 300 mm

* Screw distance ≤ 300 mm

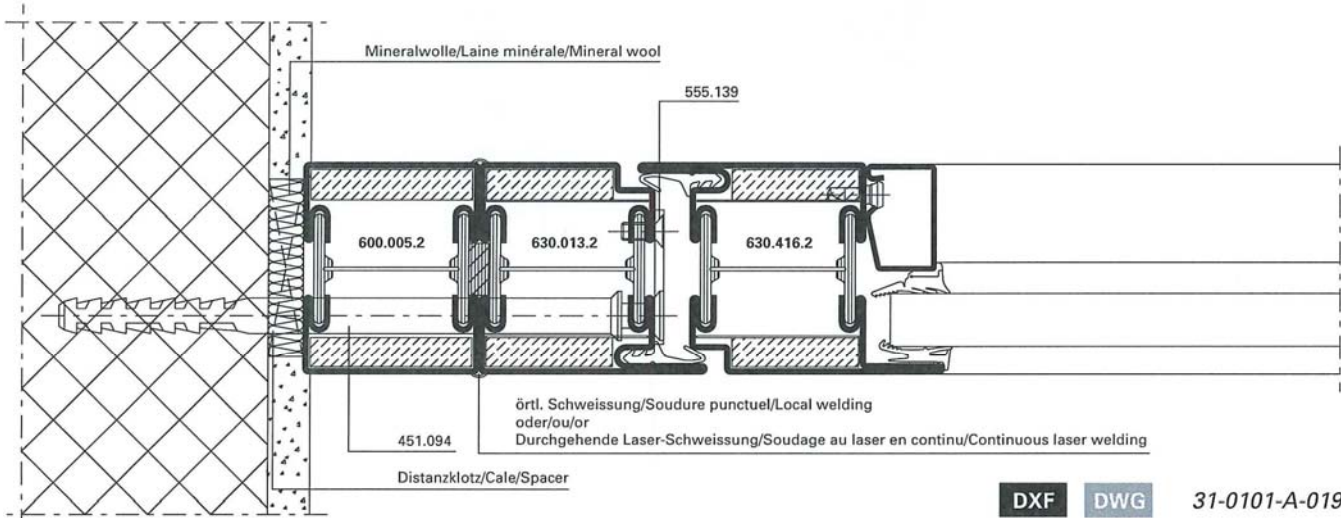
** Durchgehende Laserschweißung

** Soudage au laser en continu

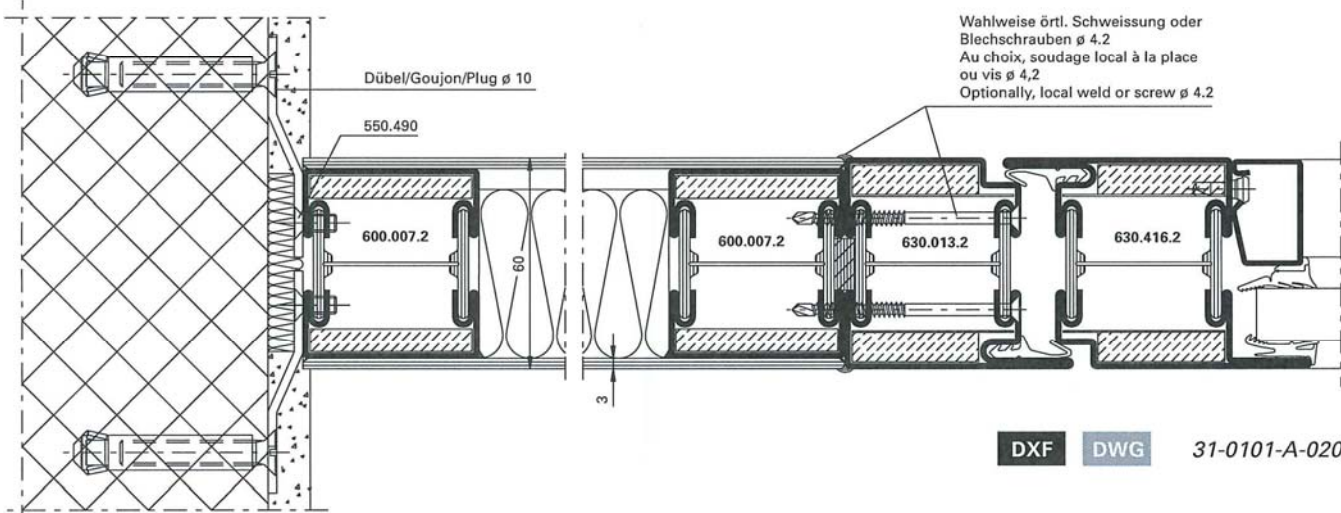
** Continuous laser welding

Anschlüsse am Bau im Masstab 1:2
 Raccords au mur à l'échelle 1:2
 Attachment to structure on scale 1:2

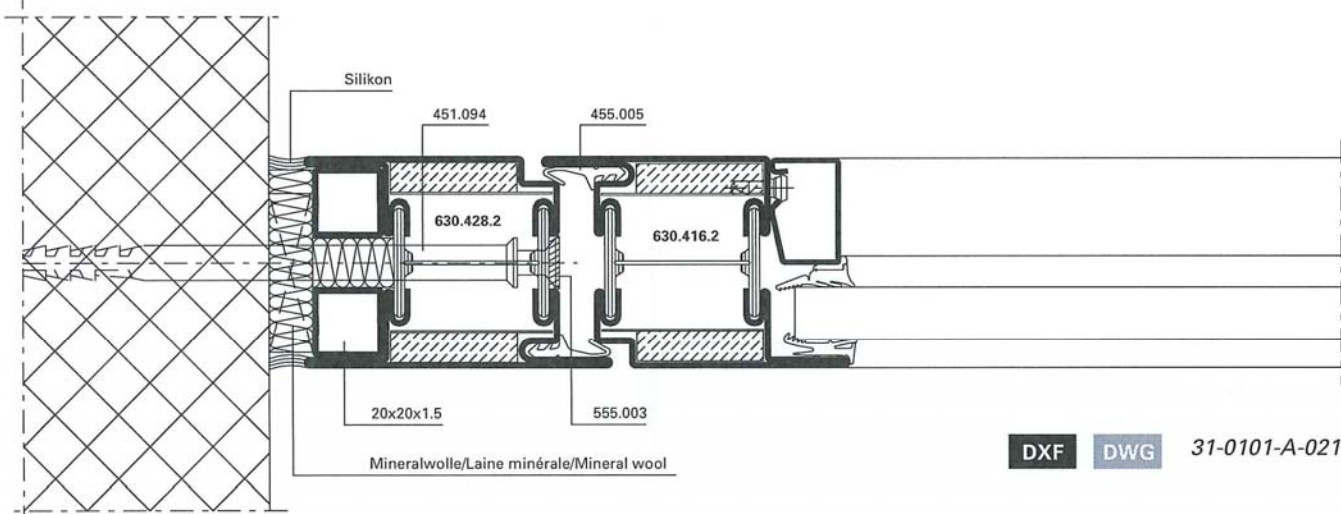
Janisol 2 EI30
 Janisol 2 EI30
 Janisol 2 EI30



DXF **DWG** 31-0101-A-019



DXF **DWG** 31-0101-A-020



DXF **DWG** 31-0101-A-021

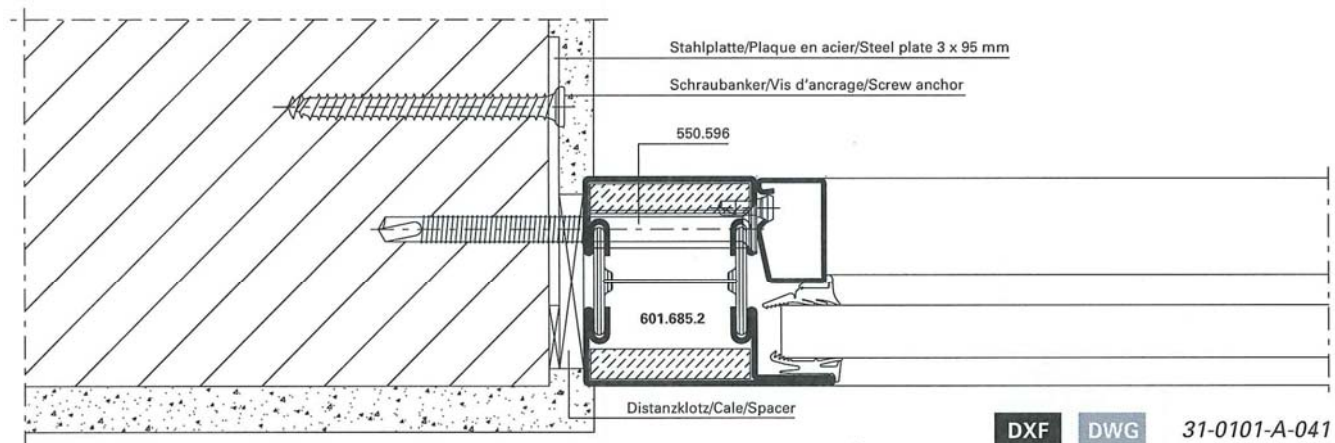
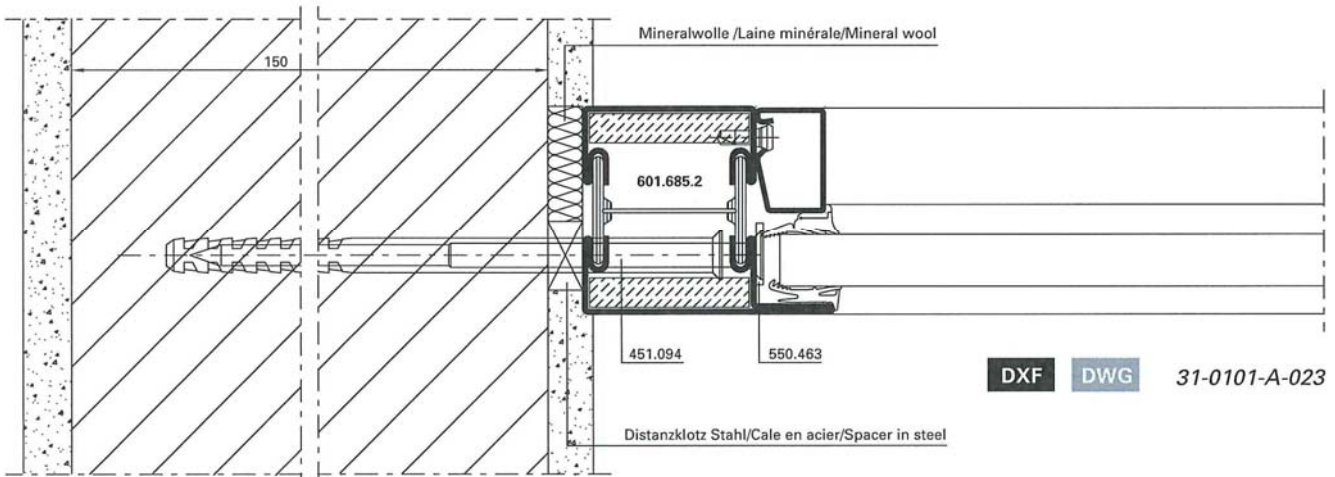
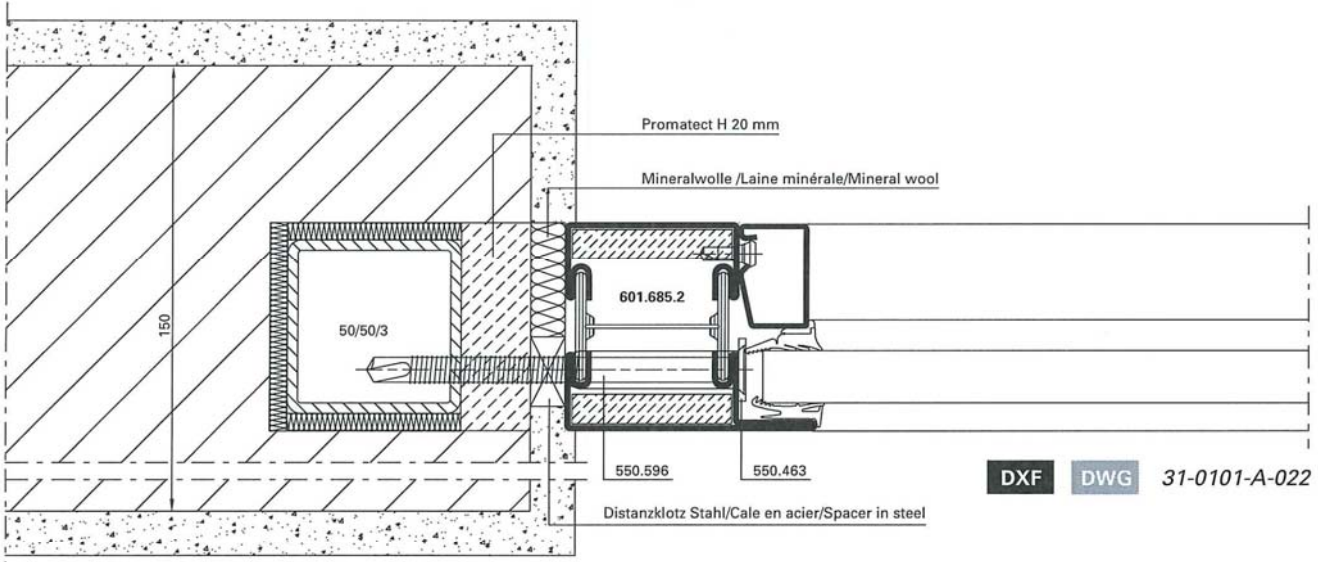
Anschlüsse am Bau im Massstab 1:2
 Raccords au mur à l'échelle 1:2
 Attachment to structure on scale 1:2

Janisol 2 EI30
 Janisol 2 EI30
 Janisol 2 EI30

Porenbeton
 (z.B. Ytong, Siporex, Hebel etc.)

Béton cellulaire
 (par ex. Ytong, Siporex, Hebel etc.)

Aerated concrete
 (e.g. Ytong, Siporex, Hebel etc.)



Anschlüsse am Bau im Masstab 1:2

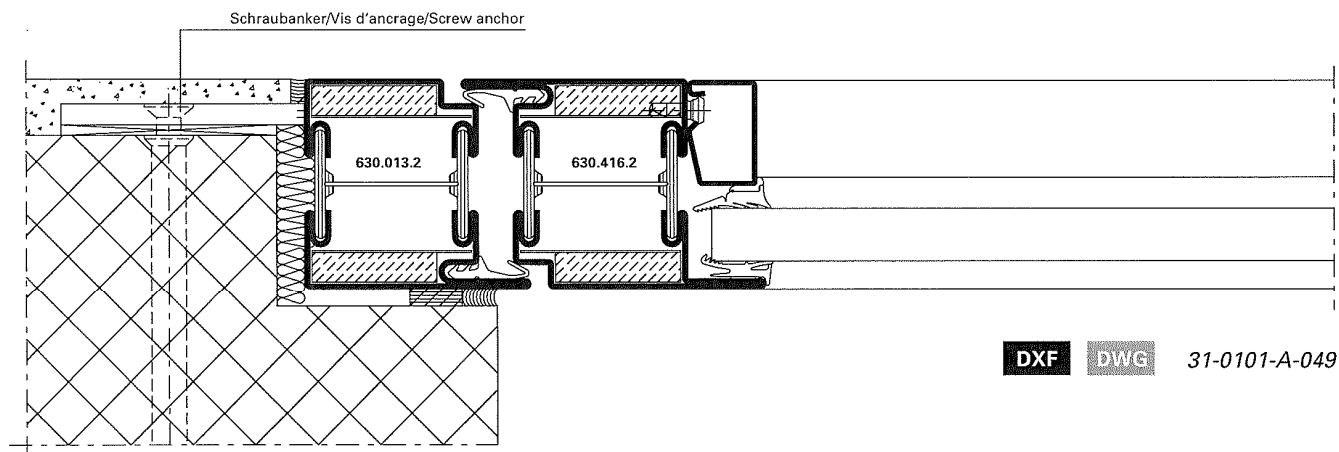
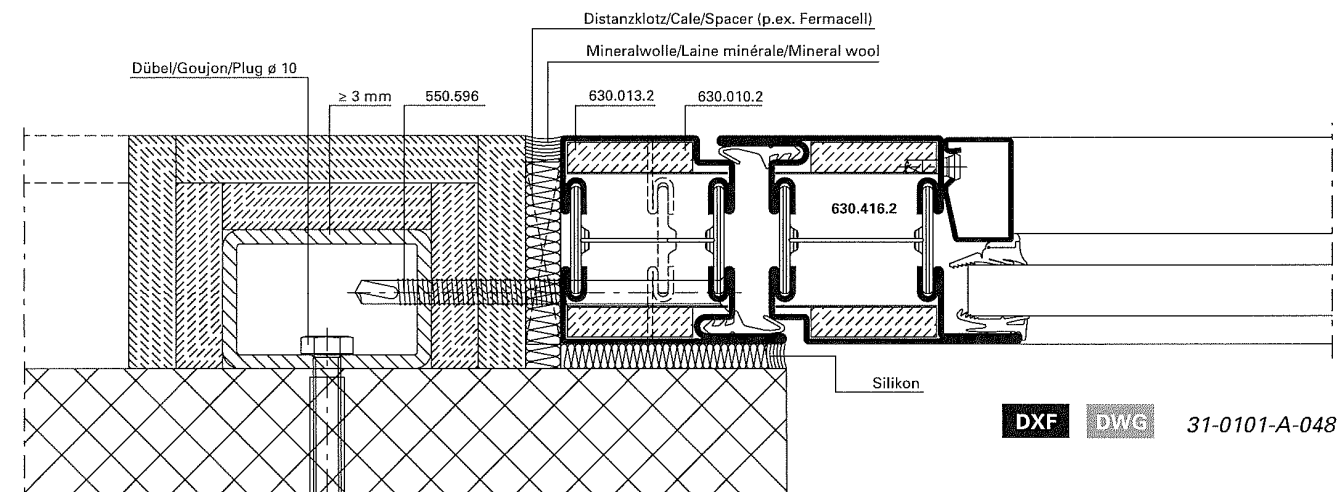
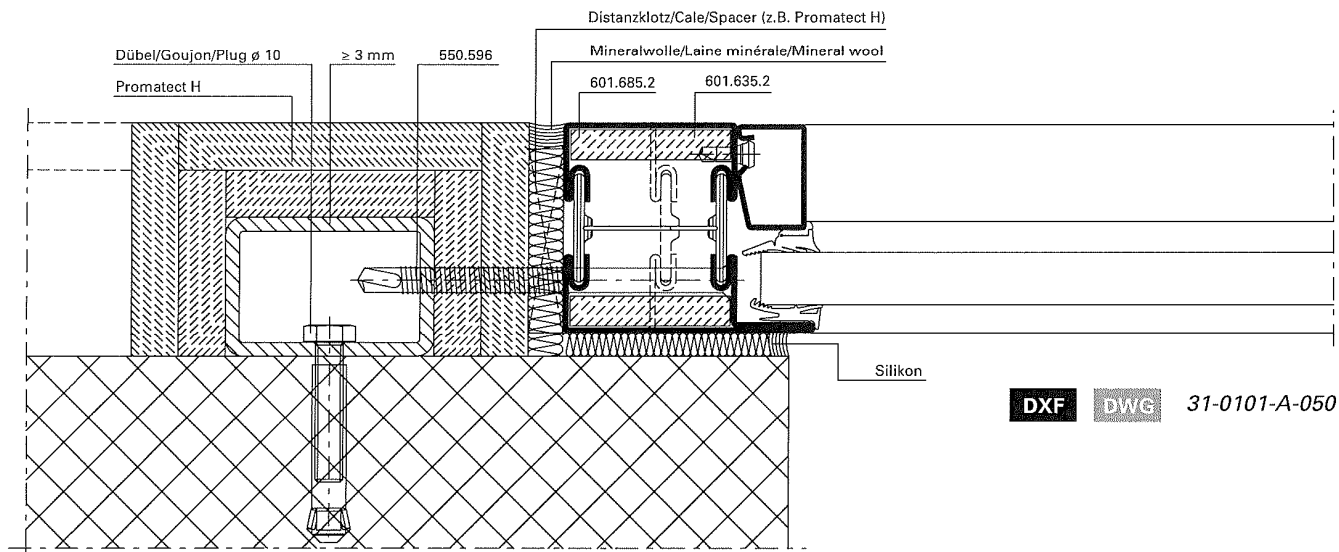
Raccords au mur à l'échelle 1:2

Attachment to structure on scale 1:2

Janisol 2 EI30

Janisol 2 EI30

Janisol 2 EI30



Anschlüsse am Bau im Masstab 1:2
 Raccords au mur à l'échelle 1:2
 Attachment to structure on scale 1:2

Janisol 2 EI30
 Janisol 2 EI30
 Janisol 2 EI30

Montagewand ≥ F30
 (z.B. Gipskarton-Bauplatten etc.)

Paroi préfabriquée ≥ F30
 (par ex. placoplâtre etc.)

Prefabricated wall ≥ F30
 (e.g. plasterboard slabs etc.)

